



Presseinformation

50 Jahre Flohmarkt am Bürkliplatz in Zürich

Zürich, im Februar 2021

Am 8. Mai 2021 geht der weltbekannte Flohmarkt am Bürkliplatz in seine 50igste Saison. Tscherina von Moos und Werner Zell gründeten im Jahre 1971 den Flohmarkt und erhielten von der Stadt Zürich die Erlaubnis, die Stadthausanlage zu benützen. Zürich war nach Genf erst der zweite Flohmarkt in der Schweiz. Positioniert wurde der Markt ganz klar als Wochenmarkt für Antiquitäten. Stadtpräsident Dr. Sigmund Widmer betonte in seiner Eröffnungsansprache u.a.: *"ein Flohmarkt könne beispielsweise Farbe und Atmosphäre ins Bild der City zaubern"* (TA 14.6.1971). Und das ist zum Glück bis heute so geblieben.

Schon im zweiten Jahr begann die Stadt Zürich, den Flohmarkt streng zu reglementieren. Das bunte Treiben schien der Stadt doch etwas "zuviel" der Freiheit und Nostalgie. 1975 gab es 244 feste Standplatzinhaber und 300 Tagesverkäufer. *"Einem weiteren Anwachsen müsse entschieden entgegen getreten werden."* Deshalb wurde die Anzahl Plätze im 1976 wieder reduziert.* Die Vereinigung Zürcher Flohmarkt (VZF) wurde im Jahre 1981 als Gegenpol zur Marktpolizei gegründet. Die Differenzen mit der Stadt sind geblieben. Die Anzahl Plätze wird leider jährlich reduziert, aktuell sind es nur noch 200 Saisonplätze und 150 Tagesplätze. Auch die Vorgaben der Gewerbepolizei werden immer noch stetig verschärft. Die VZF ist bis heute Bindeglied zwischen Stadt und Händler und versucht zu vermitteln. Zudem betreibt die Vereinigung die [Website](#) und bewirbt den Flohmarkt national und international.

Erfreulicherweise ist der Flohmarkt nach wie vor attraktiv und beliebt: Im Innern der Stadthausanlage die Händler mit echten Antiquitäten, Raritäten und Kuriositäten, draussen beim Brunnen Gelegenheitsverkäufer, welche durchaus auch hochwertige und schöne Artikel anbieten. Der Wiederverwertungs-Gedanke spielt damals wie heute eine Rolle. Für viele Saisonplatz-Inhaber ist das Verkaufen festes Einkommen auf das sie angewiesen sind. Für Tagesverkäufer sind die Erlöse ein willkommener Zustupf und während den Ferien ist ein Tag "Verkäuferlis" am Flohmarkt ein Familienplausch.

In all den Jahren hat sich der Flohmarkt am Bürkliplatz nicht nur national, sondern auch international einen Namen gemacht. Ein Besuch in Zürich ohne einen Besuch am Flohmarkt ist für viele unvorstellbar. Die schon 1971 angesprochene Atmosphäre, die Lage am See und das geschäftige Treiben ist für viele ein samstägliches Ritual.

Auch im Jahre 2021: Zürich ohne Bürkli-Flohmarkt - unvorstellbar!

Die Vereinigung Zürcher Flohmarkt plant kleinere Jubiäums-Aktivitäten, über welche zu einem späteren Zeitpunkt informiert wird.

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Monika Luck, 079 436 29 74

*Quelle: Der Zürcher Flohmarkt - ein Stück verordnete Nostalgie? [Link](#)



Vereinigung Zürcher Flohmarkt

Monika Luck (Präsidentin)
Häderlihof 1
8057 Zürich

M 079 436 29 74 · T 044 361 93 73
www.buerkli-flohmarkt.ch
info@buerkli-flohmarkt.ch